



11.06.2013 - 11:23 Uhr

## Kantonale Gebäudeversicherungen: Günstig und gut versichert

Bern (ots) -

Die starken Niederschläge der vergangenen Tage haben hierzulande erhebliche Schäden angerichtet. Nach solchen Ereignissen stellt sich oftmals die Frage, wer für die entstandenen Kosten aufkommt. In 19 Kantonen sind dafür die Kantonalen Gebäudeversicherungen (KGV) zuständig. Sie bieten ihren Kunden umfassenden Versicherungsschutz bei Elementar- und Feuerschäden.

Naturereignisse können erhebliche Gebäudeschäden verursachen. Die Unwetter vom 30. Mai bis 3. Juni 2013 verdeutlichten dies erneut. Obwohl die Schweiz, im Gegensatz zu Deutschland, Österreich, Polen, Tschechien und Ungarn, einigermaßen glimpflich davon kam, entstanden geschätzte Gebäudeschäden zwischen 20 und 30 Millionen Franken. Bei Ereignissen dieser Art sind die betroffenen Gebäudebesitzer aber nicht auf sich alleine gestellt. In 19 Kantonen decken die KGV unter anderem Schäden unbegrenzt, die durch Hochwasser und Überschwemmungen entstehen.

Jeder ist versichert, jeder profitiert

Die KGV leisten einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag. Dank des gesetzlich verankerten Monopols und des Versicherungsobligatoriums stellen sie sicher, dass im Ereignisfall alle Gebäude versichert sind und jeder betroffene Gebäudebesitzer über eine Versicherungsdeckung verfügt. Dies ist ein entscheidender Vorteil gegenüber anderen Versicherungssystemen. Der Versicherungsschutz der KGV wird auch bei grösseren Ereignissen vollumfänglich gewährleistet.

Prävention ist besser als Intervention

Neben der Versicherungsdeckung leisten die KGV als öffentlich-rechtliche Organisationen einen wesentlichen Präventionsbeitrag. Denn: Einerseits kosten moderne Schutzmassnahmen weniger als die Bewältigung eines Grossschadens. Andererseits schützen gezielte Investitionen in die Prävention Gebäudebesitzer vor Schäden und sorgen für günstige Prämien.

Die 19 Kantonalen Gebäudeversicherungen in ihrer Übersicht: AG, AR, BE, BL, BS, FR, GL, GR, JU, LU, NE, NW, SG, SH, SO, TG, VD, ZG, ZH.

Kontakt:

Peter W. Schneider, Direktor IRV/VKF/Pool

Tel.: +41/31/320'22'55

E-Mail: [peter.w.schneider@irv.ch](mailto:peter.w.schneider@irv.ch)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100060417/100739380> abgerufen werden.